Langenbach d 7.12.29

G/J Sft.

Lieber Robert Tante u Kinderchen

Vorzeiht daß ich nicht eher dazu kam Euch einen Brief zuzuschreiben ich hätte Euch schon eher aber ich hatte mit dem dem Kopfe ein großes Leiden ich bekam einen Reimatismus in den Kopf da mußt ich im Bett liegen ich glaubte ich würde nicht mehr schreiben können aber es ging wieder etwas besser da habe ich wieder fröhlich Herz gefaßt um Euch wenigstens einen Brief zu schreiben nehmt es nicht übel ich habe den Brief an Franzens Brief getan Franz hatte uns von Anna Maria das Bild geschickt da habe ich ihn hinein getan

auch dem Fritz Liebe Tante ich danke dir für die gute Salbe ich habe mir immer den Kopf eingeschmiert da ist es etwas besser, wir haben immer noch schönes Wetter noch Sonnenschein die Menschen arbeiten noch auf dem Felde das liebe Christkindlein wird bald wieder mitkommen da wird wieder große Freude unter den Kindern sein wir wünschen Euch viel Gesundheit vom lieben Christkindlein und ein fröhliches Weihnachtsfest und viel Glück und Segen zum neuen Jahre Nun schließe ich mein Schreiben und verbleibe in der lieb Jesus und Maria Euer Euch liebende Mutter Agnes und Leonhard G/J Sft

Ich übersende Euch noch den Mutterlichen Segen